



## The Central Archives for the History of the Jewish People Jerusalem (CAHJP)

### SAMMLUNG FRITZ SCHLOMO ETTLINGER – P 237



Dr. Friedrich Emil (Fritz) Schlomo Ettliger wurde am 18.2.1889 in Frankfurt am Main geboren. Er wirkte dort als Rechtsanwalt und Notar, war 1933 als ehemaliger "Frontkämpfer" noch formell zugelassen, hörte dann aber auf zu praktizieren. Im November 1935 wurde ihm das Notariat entzogen, im November 1937 emigrierte er nach Palästina, kehrte jedoch nach dem Krieg 1957 nach Frankfurt zurück und lebte dort bis zu seinem Tod am 13.2.1964.<sup>1</sup>

Ettlingers Sammlung stellt die wohl wichtigste Zusammenstellung zur Personengeschichte der Frankfurter Juden von 1241 bis 1830 dar, da er für seine akribischen Arbeiten Archivalien und jüdische Quellen exzerpiert hat, die teilweise heute verloren oder nicht mehr zugänglich sind.

Die Sammlung gelangte in mehreren Lieferungen in den Jahren 1953, 1954, 1957, 1964 und schließlich 1972 an die CAHJP. Während seiner Zeit in Nahariya und später in Frankfurt übergab Ettliger Teilbestände persönlich. Spätere Zusätze wurden dem Archiv 1972 von seiner Gattin Esther Ettliger übergeben.

Kopien oder Teilkopien dieser Sammlung befinden sich in der Nationalbibliothek in Jerusalem, im Jüdischen Museum Frankfurt sowie als Mikrofilmbestand (Ele Toldot) im Leo Baeck Institut in New York.

---

<sup>1</sup> Biografische Informationen auf <[www.rechtsanwaltskammer-ffm.de](http://www.rechtsanwaltskammer-ffm.de)> (31. August 2011).

**ELE TOLDOT**

**Einleitungsbände**

- 1 I. Sprache und Schrift – Band 1: Geschichte der Frankfurter Judensprache
- 2 Desgl. (wohl alte Version) (Büchlein)
- 3 Desgl. (erneuerte Version) (Ordner)
- 4 I. Sprache und Schrift – Band 2: Lexikon
- 5 II. Namenskunde
- 6 Desgl. (Ordner mit 3 Kopien)
- 7 III. Tod und Begräbnis
- 8 IV. Medizinisches (2 Kopien)
- 8a Ungeordnetes Manuskript der Einleitung von Ettlinger

**Registerbände**

- 9 I. Generalregister
- II. Männerregister alphabetisch geordnet
- 10 A-E
- 11 F-J
- 12 K-P
- 13 Q-Z
- 14 III. Frauenregister alphabetisch geordnet

**Hauptteil (Personalblätter)**

- I. bis 1811 chronologisch geordnet
- 15 bis 1590
- 16 1591-1635
- 17 1636-1675
- 18 1676-1710
- 19 1711-1733
- 20 1734-1748
- 21 1749-1761
- 22 1762-1781
- 23 1782-1799
- 24 1800-1811; Reste bis 1811; Judentaufen bis 1811
- II. 1812-1830 Sterbeblätter chronologisch geordnet
- 25 1812-1818
- 26 1819-1823
- 27 1824-1830

Weitere im Inhaltsverzeichnis von Ettlinger aufgeführte Bände existieren nicht in den CAHJP.

- 27a Auszüge aus den Hebebüchern (Verzeichnung der Pflichtabgaben) von 1593 und 1595 betr. die Häuser- und Wohnernamen in der Judengasse (Abschrift von nicht mehr existierenden Originalen, abgeschrieben vor dem 2. Weltkrieg, ausgearbeitet 1954)
- 27b Auszüge aus den Rechenmeisterbüchern betr. Aufnahme von Stättigkeitsjuden, mit Angaben über Namen, Datum und Wohnhaus, chronologisch geordnet 1581-1630 (Abschrift von nicht mehr existierenden Originalen, abgeschrieben vor dem 2. Weltkrieg, ausgearbeitet in den 1950er Jahren)

#### **SYNOPSIS**

- 56 a,b Vergleichende Zusammenfassung von Horowitz (Die Inschriften des alten Friedhofs der israelitischen Gemeinde zu Frankfurt a.M) und der Bücher der Chevra Kadischa, Zeitraum 1627-1862, angefertigt von Schlomo Ettlinger, 1954.

#### **MORE DERECH 1460-1625 – QUELLENSTELLEN ZU FRANKFURTS JUDEN**

- 28 Einleitung mit Register der Häusernamen, Sachregister, Register der Orts- und Ortsfamiliennamen, Register sonstiger Zunamen  
Beschreibung der Namen, alphabetisch geordnet: A-E
- 29 Beschreibung der Namen, alphabetisch geordnet: F-K
- 30 Beschreibung der Namen, alphabetisch geordnet: L-R
- 31 Beschreibung der Namen, alphabetisch geordnet: S-Z  
Genealogie der Familie Oppenheim

#### **„DIE FRANKFURTER STÄTTIGKEITSJUDEN 1697-1805“**

- 32 Einleitung  
Alphabetische Darstellung: A-L
- 33 Alphabetische Darstellung: N-Z

#### **KARIKATUREN ÜBER JUDEN – MANUSKRIFT VON SCHLOMO ETTLINGER**

- 34 I. Vom Mittelalter bis zur Aufklärung 1205-1804  
II. Aufklärung und Emanzipation 1805-1847
- 35 III. Revolution 1848 bis zum Nationalsozialismus
- 36 IV. Karikaturen des beginnenden Radauantisemitismus
- 37 V. Von der Machtübernahme bis zum Zusammenbruch des Nationalsozialismus:

- Deutsche Karikaturen
- 38 Desgl.
- 39 V. Von der Machtübernahme bis zum Zusammenbruch des Nationalsozialismus:  
Ausländische Karikaturen

#### **VORFAHREN DER FAMILIE ETTLINGER**

##### **Beschreibungen**

- 40 Einleitungsband  
Beschreibung der Vorfahren, chronologisch nach Generationen geordnet  
mit Fotos und Dokumenten
- 41 Generation A-G
- 42 Generation H-K
- 43 Generation L
- 44 Generation M-N
- 45 Generation O-R

##### **Stammtafeln**

- 46 Generationen A-G
- 47 Generationen Hff.

#### **„LÖW OPPENHEIMERS LEBEN – VITA PAULI RENATI“**

- 48 Kurze Darstellung der Vorfahren Löws und Edels;  
Kurze Darstellung der „ältesten Oppenheimer“, der ersten  
Abkömmlinge des Wormser Löw Oppenheimer;  
Alphabetisch geordnete Registratur mit Beschreibung der Vor-  
und Nachfahren

#### **LOSE FOTOS UND REPRODUKTIONEN**

- 49a-b Antisemitische Karikaturen und Abbildungen von antisemitischen  
Ausschreitungen
- 50a-d Antisemitische Karikaturen aus deutschen Zeitungen und Büchern  
(*Der Stürmer, Der Giftpilz, Die Stunde, Ein Bilderbuch*)
- 51 Antisemitische Karikaturen aus Schweizer Zeitungen
- 52 Darstellungen von jüdischen Gestalten
- 53 Darstellungen von jüdischen Persönlichkeiten
- 54 Fotos und Zeichnungen von der Judengasse und einzelnen Häusern dort
- 55 Fotos und Zeichnungen von der alten Synagoge und des Friedhofs,  
auch nach der Zerstörung